



Anmeldung Schuljahr

Name _____

Vorname(n) _____
(Rufnamen unterstreichen)

Geburtsdatum _____ Geburtsort _____

Straße _____

PLZ / Wohnort _____

Telefon _____ Zuzug n. D. _____

Staatsangehörigkeit _____ evtl. 2. Staatsangehörigkeit _____

Konfession _____ Nachweis Masernimpf.: JA NEIN

Erziehungsberechtigte 1

Anrede _____ Name _____ Vorname _____

Adresse und Tel.

_____ (nur falls abweichend)

Geburtsdatum _____

Telefon/Handy: _____

E-Mail _____

Erziehungsberechtigte 2

Anrede _____ Name _____ Vorname _____

Adresse und Tel.

_____ (nur falls abweichend)

Geburtsdatum: _____

Telefon/Handy _____

E-Mail _____

Art der Erziehungsberechtigung Eltern Mutter Vater Pflegekind

Geschwister _____

Person des Vertrauens im Notfall:

Name: _____ Telefon/Handy _____

Zuletzt besuchter Kindergarten: _____

Dauer des KG-Besuchs: _____

Zusätzliche Förderung:

Unser Kind befindet sich zur Zeit in

- Ergotherapie
- Logopädie
- SPZ
- Sprachfördergruppe im Kindergarten
- _____

Besonderheiten z. B. Brille, Krankheiten, Allergien u.ä.

Heimatsprachlicher Unterricht erwünscht Ja Nein

Spätaussiedler Ja Nein

Interesse an einem OGS-Platz **OGS** JA NEIN

Berufstätigkeit

Mutter JA NEIN

Vater JA NEIN

Migrationshintergrund:

| | Geburtsland (falls nicht Deutschland) |
|---|--|
| Die Mutter wurde nicht in Deutschland geboren | |
| Der Vater wurde nicht in Deutschland geboren | |

Muttersprache: _____
(nur wenn nicht Deutsch)

Alltagssprache nein
In unserer Familie wird neben Deutsch auch noch ja, welche: _____
eine andere Sprache (Alltagssprache) gesprochen

Seit wann spricht Ihr Kind Deutsch? _____

Datenschutz

Klassenlisten:

Hiermit willige ich ein, dass meine/unsere personenbezogenen Daten (Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse) an die anderen Eltern der Klasse weitergeleitet werden dürfen. Der Zweck dieser Datenerhebung besteht darin, eine Kontaktaufnahme zu ermöglichen.

Gewählte Vertreter:

Sofern ich als Elternvertreter/in gewählt worden bin, willige ich ein, dass meine personenbezogenen Daten (Name, E-Mail-Adresse) im Rahmen der Schulpflegschaft veröffentlicht werden.
Der Zweck dieser Datenerhebung besteht darin, eine Kontaktaufnahme zu ermöglichen.

Hiermit erkläre/n ich/wir, dass ich/wir mein/unser Kind _____
an der Städt. Katholischen Grundschule Hanbruch für das Schuljahr _____
anmelden möchte/n.

Hinweis: Bei **getrennt lebenden** Eltern ist die Unterschrift **beider** Elternteile erforderlich, sofern sie **gemeinsam sorgeberechtigt** sind. Das alleinige Sorgerecht muss entsprechend nachgewiesen werden.

Aachen, den _____

Unterschrift der Mutter

Unterschrift des Vaters

Städt. Kath. Grundschule Hanbruch

- Offene Ganztagschule -

Hanbrucher Straße 29

52064 Aachen

Tel: 0241/ 74881

Fax: 0241/ 7014379

KGS.Hanbruch@mail.aachen.de



Schweigepflichtentbindung

Hiermit erkläre ich mich / erklären wir uns damit einverstanden, dass **die Schulleitung bzw. von der Schulleitung beauftragte Lehrkräfte, unsere Schulsozialarbeiterin und die OGS-Koordinatoren** der KGS Hanbruch im Zusammenhang mit der Einschulung und der Dauer des Schulbesuches

meines / unseres Kindes

geb.

zu Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern anderer Einrichtungen und Ämtern – insbesondere des Kindergartens, aber auch, falls notwendig, von Einrichtungen wie Gesundheitsamt, Arztpraxen, Beratungs- und Therapieeinrichtungen (z.B. Ergotherapeuten, Logopäden), Jugendamt, Kontakt aufzunehmen und mündlich bzw., sofern vorhanden und notwendig, auch schriftliche Informationen austauschen darf / dürfen.

Dies geschieht grundsätzlich erst nach Rücksprache mit Ihnen als Eltern und ist zu jedem Zeitpunkt widerrufbar.

Ort, Datum

Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten



Erklärung der Erziehungsberechtigten zum Informationsaustausch zwischen Kindertageseinrichtung und Grundschule

Jedes Kind durchläuft individuelle Entwicklungs- und Lernprozesse, die in der Familie beginnen und durch die Kindertageseinrichtung und die Schule unterstützt und gefördert werden.

Kindertageseinrichtung und Grundschule haben die gemeinsame Verantwortung, durch ihre Zusammenarbeit eine weitgehende Kontinuität der Entwicklungs- und Lernprozesse für ihr Kind zu gewährleisten. Die pädagogischen Fachkräfte in der Kindertageseinrichtung kennen neben der Entwicklung der Gesamtpersönlichkeit Ihres Kindes auch dessen besonderen Fähigkeiten und Fertigkeiten. Um einen bestmöglichen Schulstart für Ihr Kind zu sichern, ist es im Rahmen des Übergangs zwischen Kindertageseinrichtung und Grundschule hilfreich, dass die Kindertageseinrichtung folgende wichtige Informationen über Ihr Kind an die Grundschule weiterleitet.

1. Beginn der Kindergartenzeit
2. Dauer der täglichen Betreuungszeit
3. Teilnahme an gezielten Sprachfördermaßnahmen (soweit diese in der Kindertageseinrichtung angeboten werden)
4. Mehrsprachigkeit
5. Teilnahme an einer speziellen Vorschulförderung (soweit diese angeboten wird)
6. Teilnahme an speziellen Angeboten (z.B. musikalisch-künstlerische Früherziehung)
7. Bewegungserfahrungen/sportliche Aktivitäten
8. Hinweis auf besondere Interessen oder Begabungen.

Für Ihr Kind kann dies nur mit Ihrer Zustimmung stattfinden.

Wir sind / Ich bin damit einverstanden, dass die unter 1. – 8. genannten personenbezogenen Informationen über unser/mein Kind an die Grundschule weitergegeben werden.

Wir lehnen / Ich lehne die Weitergabe der unter 1. – 8. genannten personenbezogenen Informationen an die Grundschule über unser/mein Kind ab.

Unserem/Meinem Kind entstehen durch die Ablehnung oder den Widerruf der Einwilligung keine Nachteile.

Wir können/Ich kann die einmal erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen.

Ort, Datum

Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten

Städt. Kath. Grundschule Hanbruch
- Offene Ganztagschule -
Hanbrucher Straße 29
52064 Aachen
Tel: 0241/ 74881
Fax: 0241/ 7014379
KGS.Hanbruch@mail.aachen.de



Anmeldung in eine Bekenntnisschule

Bitte vor der Anmeldung zur Kenntnis nehmen!

Hinweis:

„Die Wahl der Schulart steht den Eltern zu Beginn eines Schuljahres frei (§26 Abs. 5 SchulG).

In eine Bekenntnisschule darf ein Kind aufgenommen werden, wenn es entweder

- a. dem entsprechenden Bekenntnis angehört oder*
- b. dem Bekenntnis nicht angehört, die Eltern (§123 SchulG) aber ausdrücklich übereinstimmend wünschen, dass es nach den Grundsätzen dieses Bekenntnisses unterrichtet und erzogen werden soll.“*

Im Ausnahmefall sind Kinder als Minderheit dann in eine Bekenntnisschule aufzunehmen, wenn eine öffentliche, ihrem Bekenntnis entsprechende Schule oder eine Gemeinschaftsschule auf dem Gebiet des Schulträgers nicht besteht oder nur bei Inkaufnahme eines unzumutbaren Schulweges erreichbar ist. Bei einem Anmeldeüberhang an einer Bekenntnisschule haben Kinder, die dem Bekenntnis angehören, bei der Aufnahme einen Vorrang gegenüber den anderen Kindern.“

(§1 der AO-GS-Aufnahme in die Grundschule - Nr. 1.23 der VV zu §1; BASS 2010/11 siehe hierzu auch §26 SchulG-Schularten-BASS 2010/11)

Eltern, die ihre Kinder an einer Bekenntnisschule anmelden möchten, ohne dass die Kinder dem entsprechenden Bekenntnis angehören, sind ausdrücklich auf die vorgenannten Bestimmungen hinzuweisen. Die Eltern sind darauf hinzuweisen, dass kein Anspruch auf Erteilung des Religionsunterrichtes ihres Bekenntnisses an der Schule besteht.

Aachen, _____

_____ - Unterschrift -